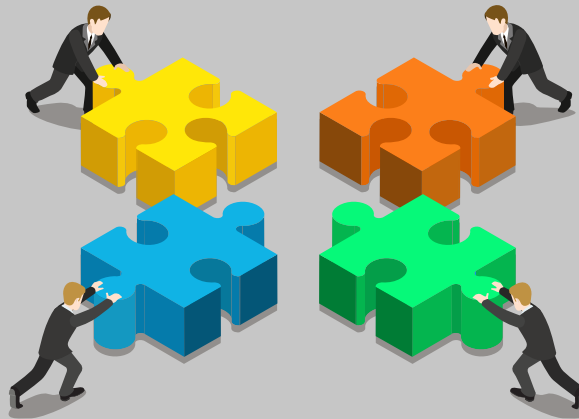




**BenchMarking
Center Europe**

Einschätzung der organisatorischen Bereitschaft für ein Benchmarking



Bench**marking** Center Europe
INeKO Institut an der Universität zu Köln
Gottfried-Hagen-Str. 60 - 62
51105 Köln

Phone +49 221 860 53 16
Mail contact@bmc-eu.com
Web www.bmc-eu.com

IN|e|KO



APQC®

Institute at the University of Cologne



Einschätzung der organisatorischen Bereitschaft für ein Benchmarking

Benutzen Sie diesen Test, um sicherzustellen, dass alle Grundlagen abgedeckt werden.

Vor der Einführung eines Benchmarking-Projektes sollten die Organisationen ermitteln, ob sie bereit sind für den Benchmarking-Prozess bzw. wie gut das gegenwärtige Benchmarking vorankommt. Ihre Antworten auf das untenstehende Quiz spiegeln wider, wie groß die Bereitschaft Ihrer Organisation ist zu „benchmarken“ oder ob es unerledigte Faktoren gibt, die die gegenwärtigen Benchmarking-Projekte aufhalten könnten. Die Fragen veranschaulichen zudem die notwendigen Schritte zur Schaffung der Grundlage für eine effektive Benchmarking-Untersuchung.

Bitte beantworten Sie diese Fragen und bewerten Sie Ihre Organisation anhand der Skala am Ende des Quiz.

1. Haben Sie den Nutzen bzw. die betriebswirtschaftliche Notwendigkeit für die Durchführung einer Benchmarking-Initiative identifiziert?

Ja Nein

2. Geben Ihre gegenwärtigen Leistungsmessungen ein vollständiges und genaues Bild der Leistung wieder, sodass sie Ihnen eine feste Basis geben, von der aus Sie beginnen können nach Verbesserungspotenzialen zu forschen?

Ja Nein

3. Haben Sie bereits eindeutig festgelegt, was innerhalb und außerhalb des Rahmens für das Projekt liegt?

Ja Nein

4. Haben Sie bereits die Zustimmung und Unterstützung der oberen Führungskräfte, der Prozess-Verantwortlichen und der Personen, die am Benchmarking-Vorhaben aktiv teilnehmen werden?

Ja Nein

5. Haben Sie ein passendes Budget für das Benchmarking-Vorhaben gesichert?

Ja Nein

6. Haben Sie ein Benchmarking-Team aus Personen gebildet, die ihre speziellen Rollen verstehen und effektiv ausüben können (z.B. Teamleiter, Teammitglieder, Projekt-Profis)?

Ja Nein

7. Haben Sie eine Benchmarking-Methodik festgelegt und verfügen Sie über die in den jeweiligen Schritten geschulten Teilnehmer?

Ja Nein

8. Sind die verlangten Fähigkeiten und allgemeinen Benchmarking-Kenntnisse bei den Gruppenmitgliedern vorhanden und wird ein entsprechendes Training angeboten, um etwaige Lücken zu schließen?

Ja Nein

9. Haben Sie bestimmt, welche Kombination aus qualitativen und quantitativen Informationen gesammelt werden muss, um ein vollständiges Bild der Best Practices in dem Prozess, den Sie benchmarken, zur Verfügung zu stellen?

Ja Nein



10. Haben Sie festgelegt, ob sekundäre oder primäre Forschung - oder eine Kombination aus beiden - dafür am geeignetsten ist, um die notwendigen Informationen für Ihr Projekt zu sammeln?

_____ Ja _____ Nein

11. Haben Ihnen Ihre sekundäre Forschung und andere Quellen eine ausreichende Liste von potenziellen Benchmarking-Partnern oder weiteren Organisationen gegeben, von denen Sie lernen können?

_____ Ja _____ Nein

12. Erhalten die selektierten Fragebögen, die Sie an potentielle Benchmarking-Partner senden möchten, ausreichend detaillierte Informationen, um fundierte Partnerauswahlen treffen zu können?

_____ Ja _____ Nein

13. Haben Sie Ihre gesammelten Daten normalisiert, sodass Ihre Analyse und die Identifizierung von Leistungslücken auf genauen Vergleichen beruhen?

_____ Ja _____ Nein

13. Haben Sie gegenwärtig einen Plan, Kennzahlen als Leitfaden für den gesamten Benchmarking-Prozess zu verwenden?

_____ Ja _____ Nein

14. Haben Sie gegenwärtig einen Plan, den Erfolg der Benchmarking-Initiative zu messen, indem die Umsetzung von erlernten Best Practices während des Projektes gemessen wird?

_____ Ja _____ Nein

Bewerten Sie nun Ihre organisatorische Bereitschaft für ein Benchmarking:

11 bis 15 Fragen hohe Bereitschaft

6 bis 10 Fragen mittlere Bereitschaft

0 bis 5 Fragen niedrige Bereitschaft

Wenn Ihre Punktzahl eine hohe Bereitschaft anzeigt, haben Sie genügend Vorkehrungen für den Erfolg getroffen. Fällt Ihre Organisation in die Kategorien der mittleren oder niedrigen Stufe, prüfen Sie die Fragen nach, die ein „Nein“ als Antwort erhielten und konzentrieren Sie sich auf das Feststellen dieser Elemente vor Beginn eines Benchmarking-Projektes.

*Der Artikel basiert auf dem APQC-Artikel: Organizational Readiness Assessment for Benchmarking - Take this quiz to ensure that all bases are covered.

www.bmc-eu.com

Prof. Dr. Matthias Schmieder
Benchmarking Center Europe
Center für kommunale Energiewirtschaft
INeKO Institut an der Universität zu Köln

Gottfried-Hagen-Str. 60 – 62

51105 Köln

Phone +49 221 860 53 16

Fax +49 221 860 53 29

contact@bmc-eu.com

www.bmc-eu.com